



RES Automation Manager 2011



Automation Manager 2011

Das Management ihrer Informationstechnologien hat für Unternehmen längst geschäftskritische Bedeutung erlangt, EDV-Abteilungen sehen sich mit immer mehr Aufgaben konfrontiert. Vielen IT-Abteilungen gelingt es daher nicht, sich gezielt auf Projekte von strategischem Wert zu konzentrieren – vor allem auch, weil manuelle Prozesse noch zu viel Zeit sowie personelle und finanzielle Ressourcen von ihnen abverlangen.

Heutzutage fällt der IT sowohl eine fördernde Rolle für den gesamten wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu als auch die eines Dienstleisters, der die einzelnen Anwender ihre Aufgaben bestmöglich bewältigen lässt. Mit dem RES Automation Manager erhalten IT-Verantwortliche deshalb das Handwerkszeug, um genau diese Herausforderung mit maximaler Effizienz zu bestehen.

Der RES Automation Manager setzt sich aus drei Modulen zusammen:



Task Automation: Automatisierung von Aufgaben

Tagtäglich fallen eine Menge zeitraubender Änderungen und Aufgaben an, um alle Desktops und Server optimal einsatzfähig zu halten. Gelingt es, diese Aktivitäten zu automatisieren, kann Ihre IT-Abteilung deutlich produktiver arbeiten und zudem kürzere Bereitstellungszeiten gewährleisten. Hier hilft der RES Automation Manager: Eine Automatisierung wird zum Kinderspiel, da alle gängigen Aufgaben als vordefinierte Administratoren-Tasks mitgeliefert werden.

Die zahlreichen fertigen Abläufe, die Sie mit dem RES Automation Manager erhalten, ersparen Ihnen die eigenhändige Entwicklung und Pflege komplexer Skripte. Jede Aufgabe lässt sich mit wenigen Mausklicks bedarfsgerecht auf einem Computer (als Agent) oder unter Rückgriff auf diverse Rechner (im Team) planen und terminieren. Darüber hinaus werden laufend alle Jobs und Administratoren-Eingriffe erfasst und diese Informationen automatisch in einer zentralen Datenbank abgespeichert.

Resource Provisioning: Zuteilung von Ressourcen

Sie erhalten die Möglichkeit, eine beliebige Zahl vordefinierter Administratoren-Tasks zu verknüpfen und auf diese Weise Run-Books zu entwickeln, die innerhalb Ihrer Organisation für eine reibungslose Zuteilung der Ressourcen sorgen. Zu diesen Aufgaben zählen u.a.:

- das Anlegen von Benutzerkonten
- das Erstellen von Mailboxen
- das Verteilen der Software

Da Bereitstellungs-Tasks selten auf einem einzelnen Computer ausgeführt werden, haben IT-Administratoren mit den Run-Books des RES Automation Managers die Möglichkeit, die anstehenden Jobs und Module auf mehreren Rechnern einzuplanen. Zum Beispiel lässt sich über ein Run-Book regeln, dass zunächst ein Benutzerkonto auf einem Domain-Controller von Active Directory angelegt und gleich danach eine entsprechende Mailbox auf dem Mail-Server erstellt wird.

Service Orchestration: Orchestrierung von Diensten

Das Modul zur Service-Orchestrierung stellt den einzelnen Anwendern einen Katalog an IT-Diensten bereit, die sich per „Selbstbedienung“ aufrufen lassen oder gemäß definierter Richtlinien automatisch verfügbar gemacht werden. Es ist auch möglich, die Bereitstellung dieser Dienste per Workflow-Steuerung an gewisse Aktionen zu knüpfen, wie etwa entsprechende Genehmigungen oder die Anforderung zusätzlicher Informationen. Mit der Orchestrierung von Diensten schafft der RES Automation Manager die Voraussetzungen für kürzere Bereitstellungszeiten – und somit für eine effiziente IT, die kontrolliert im Einklang mit den geschäftlichen Zielen agiert.

Selbstbedienung

Jeder User kann Applikationen über einen Software-Katalog auf seiner PC-Benutzeroberfläche anfordern. Nach elektronischer Genehmigung durch den zuständigen Manager sorgt das Ressourcen-Zuteilungs-Modul dafür, dass die besagte Anwendung auf dem Desktop installiert wird.

Automatische Bereitstellung

Sobald ein neuer Mitarbeiter in eine Abteilung kommt, werden ihm die entsprechenden IT-Dienste automatisch bereitgestellt – Helpdesk-Anfragen an die IT-Abteilung sind nicht mehr notwendig.



Alles spricht für Automatisierung

Die Automatisierung diverser Aufgaben erweist sich als Schlüssel, um die Kosten und Komplexität der IT-Verwaltung entscheidend einzudämmen – und gleichzeitig die Kontrolle über administrative Abläufe zu erhöhen.

Laut Gartner Group entfallen im Durchschnitt 40 Prozent aller geschäftskritischen Ausfallzeiten von Software-Anwendungen auf ein Versagen auf Seiten der Applikationen. Weitere 40 Prozent sind auf Bedienfehler zurückzuführen und rund 20 Prozent auf die Hardware (einschließlich Netzwerke, Betriebssysteme, Umweltfaktoren sowie natürliche und menschlich verursachte Katastrophen).

Der RES Automation Manager unterstützt Unternehmen wirksam dabei, das erhebliche Aufkommen an Ausfallzeiten aufgrund menschlichen Versagens zu verringern.

	FUNKTION:	ERLÄUTERUNG:	IHR NUTZEN:
TASK AUTOMATION	Vordefinierte Tasks	Wählen Sie aus mehr als 100 fertigen, einfach nutzbaren IT-Management-Tasks, mit denen Sie den Anforderungen an Konfiguration, Sicherheit und Systemstatus gerecht werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie planen und realisieren Routine-Aufgaben in der System-Administration mit Hilfe schlüsselfertiger Tasks, ohne komplexe Skripte heranziehen und pflegen zu müssen
	Aufgaben-Planung für Teams	Fassen Sie eine Vielzahl von Computern (Agenten) zu Gruppen zusammen, um anstehende Jobs gleich auf mehreren Rechnern für ein ganzes Team einzuplanen.	<ul style="list-style-type: none"> • Mit einem Mausklick steuern Sie auf einen Schlag eine große Zahl an Computern an
	Konfigurationsblöcke	Importieren oder exportieren Sie die Konfigurationseinstellungen des RES Automation Managers.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können Konfigurationseinstellungen einfach auf andere Systemumgebungen übertragen • Sie sind ideal gerüstet für Akzeptanztests und die Erstellung neuer Produktivumgebungen
	Prüfpfade und Job-Historien	Tasks und Administratoren-Eingriffe werden automatisch erfasst und in einer zentralen Datenbank gespeichert.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie setzen die relevanten Vorgaben, Richtlinien und Regeln zuverlässig um • Die aufgezeichneten Daten helfen, Fehlerursachen zu finden und zu beheben
	Delegieren von Zuständigkeiten	Direkt über die Management-Konsole lassen sich Zuständigkeiten bis auf die Detail-Ebene zuweisen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können innerhalb des RES Automation Managers diverse, ganz unterschiedliche Job-Verantwortlichkeiten berücksichtigen

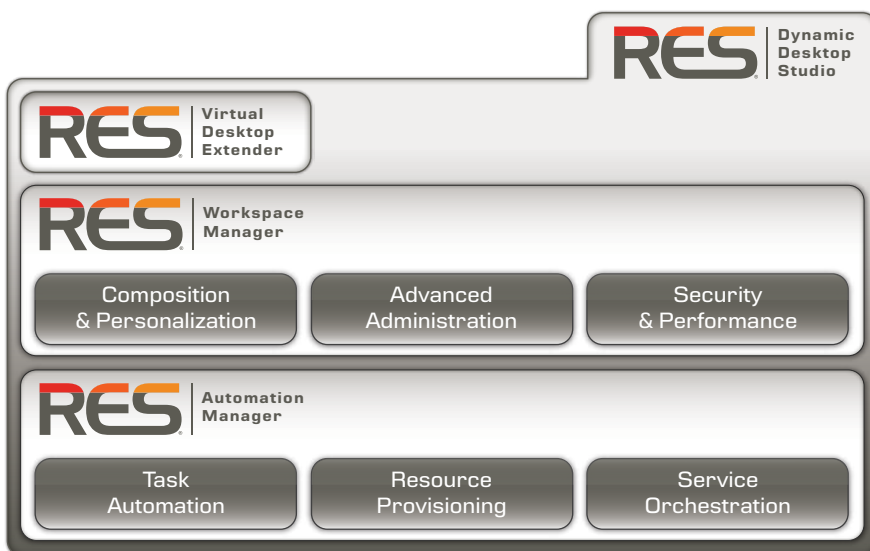
RESOURCE PROVISIONING	Run-Books	Sie verketteten mehrere Jobs so, dass diese – auch über die Grenzen einzelner Rechner hinweg – in einer vorgegebenen Reihenfolge ausgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Sinne einer einfachen, überschaubaren Task-Planung können Sie diverse Aufgaben in einer einzigen Ablaufanweisung kombinieren
	Anlegen von Benutzern	Automatisch erstellen und verwalten Sie Accounts, Mailboxen und Festplatten einzelner User und richten die erforderlichen Rechte ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie schaffen die Voraussetzungen für eine reibungslose Registrierung neuer User
	Einrichten der Computer	Automatisch installieren Sie Software-Anwendungen und -Patches auf den einzelnen Rechnern und kümmern sich um deren Konfiguration.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Roll-out von Applikationen auf weitere Computer gestaltet sich wesentlich einfacher
	Erweiterte Job-Planung und -Terminierung	Sie können Tasks auf vielfältige Weise planen und terminieren. Sei es anhand der Uhrzeit oder jeweils nach dem Neustart oder der Inbetriebnahme eines Rechners.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie bestimmen, zu genau welchem Zeitpunkt ein Administrations-Task auf einer Vielzahl von Rechnern ausgeführt wird
	Integration mit dem RES Workspace Manager	Sie ermöglichen es dem Workspace Composer, die Ausführung diverser Jobs von der Installation von Applikationen bis hin zur Konfiguration von Rechnern anzustoßen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie schöpfen die Möglichkeiten des Workspace Managers aus, um die Desktop-Arbeitsflächen der User kontrolliert zu verwalten

SERVICE ORCHESTRATION	Orchestrierung	Über Geschäftsregeln steuern Sie den Zugriff auf IT-Dienste und deren Bereitstellung. Die jeweiligen Qualifikationen entscheiden darüber, ob und wann ein Anwender berechtigt ist, bestimmte Dienste zu nutzen	<ul style="list-style-type: none"> • Ihre User können Dienste anfordern, ohne damit jeweils zeitraubende Prozesse in der IT-Abteilung auszulösen • Sie lenken die IT auf der Grundlage von Geschäftsregeln
	Workflow-Steuerung	Sie sorgen über eine durchdachte Abfolge von Workflow-Aktionen wie Freigaben/ Genehmigungen, Informationsanforderungen und Benachrichtigungen für einen geregelten Bereitstellungsprozess.	<ul style="list-style-type: none"> • Langwierige Freigabeprozesse gehören der Vergangenheit an • Sie stellen sicher, dass die vorgegebenen Genehmigungsprozesse auch eingehalten werden
	Integration	Der RES Automation Manager arbeitet reibungslos mit externen Daten-Quellen und E-Mail-Systemen sowie mit dem RES Workspace Manager zusammen.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Integration mit Produkten von Drittanbietern schafft die Voraussetzung für eine wirklich dynamische IT-Landschaft • Dank der Integration mit HR-Systemen lassen sich alle Basisdaten einfach übernehmen

Der RES Automation Manager ist ein Teil von RES Dynamic Desktop Studio: einer Komplettlösung, mit der Sie die Bereitstellung von Software-Anwendungen über eine zentrale Konsole analysieren, rationalisieren, automatisieren und verwalten können. RES Dynamic Desktop Studio sorgt für eine strikte Trennung zwischen den Workspaces der Anwender sowie der Hardware und den zugrundeliegenden Betriebssystemen – und realisiert so IT-Umgebungen, die sich laufend und ohne Schwierigkeiten anpassen und weiterentwickeln lassen.

Als weitere Lösungsbausteine umfasst RES Dynamic Desktop Studio zudem den RES Workspace Manager und den RES Virtual Desktop Extender. Im Zusammenspiel versetzen diese Produkte jede IT-Abteilung in die Lage:

- Software-Applikationen und andere Informationstechnologien tatsächlich wie einen Service bereitzustellen
- künftige Änderungen der IT-Infrastruktur wesentlich einfacher umzusetzen
- den Kostenaufwand einzudämmen
- hohe Sicherheitsstandards und sonstige Vorgaben und Richtlinien konsequent durchzusetzen
- den eigenen Wert für das jeweilige Unternehmen auf strategische Weise weiterzuentwickeln.



10 gute Gründe, auf dynamische Desktops zu setzen.

1. Bereiten Sie die IT-Infrastruktur auf künftigen Änderungsbedarf vor.
2. Senken Sie die Gesamtkosten für den Desktop-Betrieb.
3. Vereinfachen Sie die Migration auf neue Betriebssysteme.
4. Erhöhen Sie Sicherheitsstandards aus Anwenderperspektive.
5. Setzen Sie verbindliche Geschäftsregeln konsequent durch.
6. Stellen Sie sicher, dass alle Mitarbeiter stets rechtzeitig die richtigen Informationen vorliegen haben.
7. Ordnen Sie die Zuweisung von IT-Ressourcen neu, sodass Sie sich in Zukunft auf Projekte von strategischem Wert konzentrieren können.
8. Sorgen Sie dafür, dass Anwender aus ein und derselben Desktop-Session heraus auf lokale und virtuelle Applikationen zugreifen können.
9. Lenken Sie die Bereitstellung von IT-Anwendungen selbst in heterogenen Systemumgebungen über eine zentrale Management-Konsole.
10. Liefern Sie den Usern die IT als echten Service aus.



Über RES Software

RES Software, mehrfach ausgezeichnete Anbieter von Lösungen für dynamische Desktops, eröffnet Unternehmen völlig neue Möglichkeiten, ihre Desktop-Infrastrukturen zu verwalten, zu warten und kostengünstiger zu betreiben. Mit den patentierten Lösungen von RES Software können IT-Abteilungen sichere, personalisierte Desktops entsprechend der jeweiligen Richtlinien sowie komplett unabhängig von Basistechnologien verwalten und bereitstellen – egal, ob es sich um Thin Clients, klassische Rechner, virtuelle Desktops oder Server-basierende Systemumgebungen handelt. Desktop-Infrastrukturen werden so von Komplexität befreit und den Anforderungen einer mobilen Belegschaft gerecht, die nach einem On-Demand-Zugriff auf personalisierte Arbeitsumgebungen verlangt. Zu den Kunden von RES Software zählen kleine und mittelständische Betriebe genauso wie global aufgestellte Großkonzerne.

Weiterführende Informationen auf Twitter [@ressoftware](#) oder im Internet unter www.ressoftware.de.

